

KLINIK HOHE MARK



05. NOVEMBER 2013

PRESSEMITTEILUNG NR. 05/2013

KfW Energy Forum zu Energieeffizienz in öffentlichen Gebäuden und Einrichtung zu Besuch

Samstag 9. November 2013, 35 Energieexperten aus aller Welt besuchen das Oberurseler Krankenhaus

vom 7. und 9. November 2013 veranstaltet die KfW in Frankfurt am Main ein internationales Forum zum Thema „Investing in Energy Efficiency: Public Buildings and Facilities“.

Kurzfristig ins Programm wurde auch ein Besuch der Klinik Hohe Mark organisiert. Die ca. 35 Experten aus aller Welt möchten mit der Klinik Hohe Mark das erste Hessische Krankenhaus mit dem BUND-Gütesiegel Energiesparendes Krankenhaus besuchen.

Die Besucher werden am **Samstag, 9. November 2013, 12.00 – ca. 14. Uhr** in der Klinik sein. Die Presse ist herzlich zur Teilnahme eingeladen. Rückfragen bitte an Herrn Henning Seyboth, Technischer Leiter. Tel. 06171 204-6000

Weitere Informationen:

<http://www.adelphi.de/de/projekte/projekt Datenbank/dok/43524.php?pid=647>

Die Klinik Hohe Mark ist ein frei gemeinnütziges Krankenhaus im bundesweiten Verbund der christlichen DGD-Kliniken und wird im Hessischen Krankenhausbedarfsplan mit 234 Betten und 20 tagesklinischen Plätzen geführt. Das Krankenhaus verfügt über Abteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit differenzierten Therapiekonzepten. Es liegt in Oberursel zwischen der Wirtschafts- und Kulturmetropole Frankfurt am Main und dem Naturpark Hochtaunus. Die Klinik Hohe Mark ist sowohl mit dem Auto (A 661) als auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln (Endhaltestelle der U 3 aus Frankfurt) sehr gut erreichbar. Im Rahmen der gemeindenahen Psychiatrie ist die Klinik Hohe Mark in die fachspezifische, regionale Pflichtversorgung der Stadt Frankfurt am Main eingebunden. Dort unterhält sie in der Friedberger Landstraße eine Tagesklinik und in der Burgstraße eine Institutsambulanz sowie die TagesReha Frankfurt, eine ganztägig ambulante Einrichtung der Suchtbehandlung mit 20 Plätzen.